

Stellwerksmodernisierung: Bahnübergänge in Bremen-Nord gesperrt!

In Bremen-Nord und Landkreis Osterholz kommt es aufgrund der Stellwerksmodernisierung zu Verkehrseinschränkungen an Bahnübergängen.



Osterholz-Scharmbeck, Deutschland - In Bremen-Nord und dem Landkreis Osterholz stehen die Verkehrsteilnehmer vor kommenden Herausforderungen. In den nächsten Monaten werden an mehreren Bahnübergängen Sperrungen notwendig, da die Deutsche Bahn das Stellwerk in Bremen-Burg modernisiert. Hierbei wird das alte Relais-Stellwerk durch ein modernes elektronisches ersetzt, was eine technische Aufrüstung der Bahnübergänge erfordert. Dies berichtet der **Weser-Kurier**.

Insbesondere betroffen sind in Bremen-Nord acht

Bahnübergänge, darunter die Grambker Dorfstraße und die Uthoffstraße. Weitere Übergänge befinden sich in Oldenbüttel und Osterholz-Scharmbeck. Die genauen Sperrtermine sind zwar noch nicht bekannt, jedoch laufen bereits seit dem 2. Juni die Arbeiten an der Grambker Dorfstraße. In der Zeit vom 10. bis 13. Juni wird zudem der Übergang am Steindamm für Kraftfahrzeuge gesperrt, Fußgänger und Radfahrer dürfen diesen aber weiterhin nutzen. Ab 1. bis 3. Juli sind dort erneut alle Verkehrsteilnehmer betroffen.

Langfristige Modernisierung

Die Arbeiten an den Bahnübergängen sind Teil eines umfassenderen Vorhabens, das darauf abzielt, die Sicherheit zu erhöhen und Kollisionen zwischen Fußgängern, Radfahrern und Autofahrern mit Zügen zu verhindern. Dies ist besonders relevant, da die Unfallgefahr an unbeschränkten Bahnübergängen hoch ist. Seit 2019 arbeiten die Bahn und der Bund an diesem Ziel, und es wurden zielgerichtete Maßnahmen beschlossen, die auf eine Reduzierung der Bahnübergänge abzielen. Dies berichtet **auto motor und sport**.

Mit der Modernisierung und dem möglichen Rückbau alter Bahnübergänge wird nicht nur die Sicherheit erhöht, sondern auch der Verkehrsfluss optimiert. Der Gesetzgeber schreibt bereits für Neubauten von Straßen, die Bahnstrecken kreuzen, den Bau von Brücken oder Unterführungen vor, was die Unfallzahlen, die seit 1995 um mehr als 75 % gesunken sind, weiter reduzieren könnte. Nicht zuletzt spielen auch die hohen Kosten für Umbauten und Schließungen von Bahnübergängen eine Rolle, wobei die Kommunen finanziell entlastet werden.

Der Blick in die Zukunft

Die gesamte Modernisierung ist Teil größerer Infrastrukturprojekte, welche die Deutsche Bahn plant. Über 500 Streckenkilometer in Deutschland sind bereits mit der modernen ETCS-Technologie ausgerüstet, und die Folgen werden in den

kommenden Jahren voraussichtlich spürbar sein. In der Zusammenarbeit mit der Industrie sollen weitere digitale Stellwerke entstehen, um den Schienenverkehr zukunftssicher zu gestalten. Diese Innovationen sind für die Erhöhung der Betriebssicherheit und Effizienz im deutschen Schienennetz von entscheidender Bedeutung, wie auf der Seite der **Digitalen Schiene Deutschland** zu erfahren ist.

Abschließend bleibt zu hoffen, dass die angekündigten Maßnahmen erfolgreich umgesetzt werden, sodass die Bevölkerung von Bremen-Nord und dem Landkreis Osterholz bald von sicheren und modernen Verkehrsinfrastrukturen profitieren kann. временные рамки stehen fest und die Arbeiten reibungslos verlaufen.

Details	
Ort	Osterholz-Scharmbeck, Deutschland
Quellen	• www.weser-kurier.de • www.auto-motor-und-sport.de • digitale-schiene-deutschland.de

Besuchen Sie uns auf: mein-bremen.net